

Sprichwörter

Welchen Sinn haben Sprichwörter und was geschieht, wenn Menschen Sprichwörter „ernst nehmen“? Vielleicht haben sie bereits einmal darüber nachgedacht? Ich habe das bis vor ein paar Tagen noch nicht getan. Dies geschah erst als mir eine Freundin von der „Grasbeißerbande“ erzählt hat. Sie ist durch Zufall in die Ausstellung eben dieser „Grasbeißerbande“ geraten und war sehr bewegt, bei dem, was sie dort erfahren hat. In jedem Jahr sterben ca. 5.000 Kinder noch vor ihrem 15. Lebensjahr an einer lebensverkürzenden Erkrankung.

Eines dieser Kinder war Max. Er war an Leukämie erkrankt und hat auf die Aufforderung, er solle sich seine Zähne putzen, folgendes geantwortet: „Warum soll ich mir die Zähne putzen, wenn ich sowieso ins Gras beiße?“

Da ist es, ein Sprichwort. Für uns nur ein Sprichwort. Vielleicht mal so daher gesagt und vielleicht auch nicht weiter über seine Bedeutung nachgedacht. Doch für Max hatte dieses eventuell so daher gesagte Sprichwort eine große Bedeutung. Er hatte seinen Tod vor Augen und hat dieses Sprichwort auf seine aktuelle Lebenssituation übertragen.

Für die Erwachsenen, die Max begleitet haben, sicherlich eine Aussage, die sie so nicht erwartet haben und deren Umgang damit, ihnen nicht leichtgefallen sein dürfte.

Die Autoren, Karsten und Susan Starnberger haben zwei Jahre lang zahlreiche Kinderhospize besucht und Fragen und Gedanken zusammengetragen, die sich lebensverkürzend erkrankte Kinder in ihrem eigenen Sterben stellen.

Max war eines dieser Kinder. Und die Aussage von Max hat dazu geführt, dass sie ihr Buch mit all den Gedanken und Fragen dieser Kinder die „Grasbeißerbande“ genannt haben. Immer wieder sind sie konfrontiert worden mit Aussagen von Kindern, die sich in ihrer jeweiligen Lebenssituation an einem Sprichwort orientiert haben.

So zum Beispiel Finn, 8 Jahre alt. „Oma sagt, das letzte Hemd hat keine Taschen. Wenn das stimmt, wo stecke ich dann den Zettel mit meinen Geheimnissen hin, die ich mit ins Grab nehme? Wir kennen das alle. Es gibt viele Situationen in unserem Leben, die wir mit einem Sprichwort versehen. Hier stellt sich die Frage, ob wir uns auch jedes Mal der Bedeutung dieses jeweiligen Sprichwortes bewusst sind?“

Doch kommen wir zurück zu der Eingangsfrage: Warum gibt es Sprichwörter? Sprichwörter dienen als kurzgefasste Lebensweisheiten, die Erfahrungen und Ratschläge von Generation zu Generation weitergeben. Sie helfen, Situationen zu verstehen, Entscheidungen zu treffen und das Leben zu meistern.

Oder auch: Sprichwörter können trösten, das Handeln erklären oder motivieren und somit die Lebensqualität verbessern. Möge dies so sein. Amen